

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0573/14

Titel

Nähere Erläuterungen zur DS 2122/13 - Festlegung aus der öffentlichen Sitzung FLRV vom 23.10.2013 zum TOP 5.1 - Bilanz Weihnachtsmarkt 2013 (Drucksache 1547/13)

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Nachfolgend die Beantwortung der Fragen:

1. Die stadteigenen Hütten betreffend:

- Was kostet der Auf- und Abbau einer Hütte?

Entsprechend der Ausschreibung im Jahr 2013 zum Erfurter Weihnachtsmarkt kostete der Auf- und Abbau einer Hütte 405,00 Euro zuzüglich von Pauschalkosten für den Transport.

- Welche Kosten werden durchschnittlich jährlich für die notwendigen Instandsetzungsarbeiten pro Hütte benötigt, welche aufgewendet?

Der jährliche Aufwand für die Instandsetzungsarbeiten steht in Abhängigkeit der durchgeführten Arbeiten bzw. des Umfangs. Er lag in den vergangenen Jahren bei einer durchschnittlichen Höhe von 50,00 Euro bis 70,00 Euro pro Hütte. Um die Hütten für die Zukunft so wieder herzurichten, dass sie weiterhin vermietet werden können, ist es notwendig, Mittel einzuplanen, die fasst der Summe für einen Neukauf entsprechen, dieses wäre aus betriebswirtschaftlicher Sicht nicht zu empfehlen.

- Welcher Betrag bleibt abzüglich aller notwendigen Kosten von den 770,00 Euro Hüttenmiete tatsächlich übrig?

Die Miete einschließlich der Zurverfügungstellung eines Feuerlöschers und der anteilmäßig begrünter Lichterkette beträgt für die Hütte mit 3,60 Metern Breite 28,78 Euro und für die Hütte mit 4,20 Metern Breite 33,44 Euro. Bei einer Durchführung von 27 Tagen Weihnachtsmarkt entspricht das einem Betrag von 777,06 Euro netto bzw. 902,88 Euro netto. Neben den Kosten für den Auf- und Abbau einschließlich Transport entstehen auch noch Kosten für die Installation der Schalttafeln in den jeweiligen stadteigenen Hütten sowie deren Abbau und der Installation eines entsprechenden Elektrozählers. Diese entstehenden Kosten werden teilweise durch die Miete für den Elektrozweischenzähler und Lichterkettenelektroverbrauch in Höhe von 80,00 Euro netto gedeckt. Aufgrund dessen, dass die 50 stadteigenen Hütten in der Lagerhalle in der Haarbergstraße 37 eingelagert werden müssen und bisher dafür innerhalb der Kosten-Leistungs-Rechnung keine Miete veranschlagt wurde, kann nur der Betrag abzüglich aller tatsächlich entstehenden Kosten ermittelt werden. Nach Abzug dieser entsteht gegebenenfalls ein Überschuss von ca. 100,00 Euro netto pro Hütte.

- Was kostet eine neue Hütte?

Nach erfolgten Recherchen in den vergangenen Jahren muss von Kosten von 5.000,00 Euro bis 6.000,00 Euro pro Hütte ausgegangen werden. Diese Höhe ist jedoch maßgeblich abhängig von der Anzahl der neu zu beschaffenden Hütten.

2. Welche Kosten müssen zur Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung aufgewendet werden?

Entsprechend der aktuellen Zuarbeit durch das Tiefbau- und Verkehrsamt ist es notwendig, dass in folgenden Bereichen Investitionen, Reparaturen bzw. der Austausch der vorhandenen Weihnachtsbeleuchtung erfolgen muss:

1. LED-Vorhänge an Masten Anger Drehkreuz

Leider hat die LED-Technik der ersten Generationen nicht die von der Industrie versprochene Lebensdauer erreicht.

Veranschlagte Material- und Umarbeitungskosten: ca. 18.000,00 Euro

2. LED-Vorhänge nördliche Bahnhofstraße

Die LED-Ketten sollten gegen die gleichen Ketten wie am neuen Anger und in der Schlösserstraße ausgetauscht werden.

Veranschlagte Materialkosten: ca. 7.000,00 Euro

3. Überspannungen Weihnachtsillumination Lange Brücke/Kettenstraße

Herstellen von genormten abnehmbaren Überspannungen (Stahlseilen) inkl. Abspannelementen (Wandhaken) an den betreffenden Gebäuden und erstellen aller notwendiger elektrischer Anschlüsse an das Straßenbeleuchtungsnetz. Die Abarbeitung ist dringend in 2014 bis zur nächsten Montage vor dem Weihnachtsmarkt erforderlich, da sonst von städtischer Seite keine Montage erfolgen wird!

Veranschlagt werden für statische Planung, Material und Bauleistung ca. 60.000,00 Euro.

4. Elemente und Maste Weihnachtsillumination Domplatz

Kosten: ca. 6.000,00 Euro

5. Neue Weihnachtsillumination Hirschgarten und Meienbergstraße

- Es können hier nur Kostenschätzungen abgegeben werden.

- Bereich Hirschgarten 32 Stelenleuchten je ca. 1.500,00 Euro (LED-Schmuckelemente IK-Illumination, 3 Überspannungselemente (Bereich Neuwerkstraße) je ca. 1.500,00 Euro = insgesamt 52.500,00 Euro

- Meienbergstraße: 6 Überspannungen je ca. 1.500,00 Euro = 9.000,00 Euro

Alle weiteren Einzelheiten sind bitte der als Anlage beigefügten Zusammenfassung der Bestands- und Bedarfsanalyse der städtischen Weihnachtsillumination für die Weihnachtssaison 2014 des Tiefbau- und Verkehrsamtes zu entnehmen.

Die Kulturdirektion empfiehlt in Abstimmung mit dem Tiefbau- und Verkehrsamt daher, die Erneuerung bzw. Schaffung der entsprechenden Weihnachtsbeleuchtung im Rahmen des Weihnachtsmarktkonzeptes fortzuschreiben und hierbei eine Prioritätenliste festzulegen.

Anlagen

Erfurt als Weihnachtsstadt - Zusammenfassung der Bestands- und Bedarfsanalyse der städtischen Weihnachtsillumination für die Weihnachtssaison 2014

gez. Tobias J. Knoblich
Unterschrift Amtsleiter

17.04.2014
Datum
